

Presseinformation

OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN: Schritt für Schritt nachhaltiger

Die OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN setzen einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit: Nachdem die Bergbahnen der 2-Länder-Region bereits Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energiequellen beziehen, wird nun ein Bio-Kraftstoff auf Basis von Pflanzen-Abfällen und Wasserstoff getestet.

Oberstdorf/Kleinwalsertal, 19. April 2022 – Seit kurzem fahren die Pistenfahrzeuge am Nebelhorn mit dem sogenannten HVO-Kraftstoff. Bis Ende dieser Wintersaison wird dieser nun auf seine Praxistauglichkeit geprüft: „Natürlich ist dieser klimaschonende Bio-Fuel kostenintensiver als Sprit aus fossilen Brennstoffen, aber auf diese Art verringern wir den CO₂-Ausstoß der Maschinen um bis zu 90 Prozent. Dafür nehmen wir diese Mehrkosten sehr gerne in Kauf“, erklärt Johannes Krieg, technischer Vorstand der OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN.

Weitere Vorteile

Neben der Einsparung von Treibhausgas hat der HVO-Treibstoff aber noch weitere Vorteile: So ist der zukunftssträchtige Kraftstoff geruchsarm und aufgrund der biologischen Abbaubarkeit im Falle eines Verlusts auf der Piste für die Natur unproblematisch. Durch den Einsatz des HVO-Kraftstoffs beweisen die OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN einmal mehr ihr nachhaltiges Handeln, welches in allen sieben Skiräumen der 2-Länder-Region schon seit vielen Jahren vorgelebt wird.

Zusätzliche Informationen zu den umfangreichen Umweltschutz-Projekten des MyMountainNature-Programmes der OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN unter

<https://www.ok-bergbahnen.com/at/unternehmen/mymountainnature/energie/>

BERGBAHNEN AKTUELL

–
Nebelhorn
Fellhorn
Söllereck
Kanzelwand
Heuberg
Walmendingerhorn
Ifen

–
Jörn Homburg
Leitung Marketing
& Öffentlichkeitsarbeit
T. + 49 (0) 83 22 / 96 00-3310
T. + 43 (0) 5517 / 96 00-3310
j.homburg@ok-bergbahnen.com
www.ok-bergbahnen.com

